

SQLFonds

Die Komplettsoftwarelösung für den **Initiator**, den **Vertrieb** und den **Treuhänder** für jede Form von geschlossenen Fonds wie Schiffsbeteiligungen, Immobilienfonds und Windparkbeteiligungen.

SQLFonds beinhaltet die effiziente Verwaltung, Auswertung und Abrechnung von Fondsanteilen mit Kontingentverwaltung und Provisionsabrechnung. Sie erlaubt eine bessere Nutzung der vorhandenen Informationen. Serienbrieferstellung und Excel-übergaben reduzieren Ihren Aufwand.

Die in jedem Bereich integrierten Abfrage- und Anzeigemöglichkeiten erlauben Ihnen die **Analyse** der Daten und Informationsabfragen über eine Vielzahl von Dialogübersichten, Listen und Briefausgaben in Worddokumenten. Anzeigeübersichten, Auswertungen und Briefe, die Sie frei gestalten, selektieren und an Ihre Bedürfnisse anpassen können.



Die integrierten CRM-Funktionalitäten erlauben eine adäquate **Vertriebsunterstützung**. Die intuitive Benutzerführung verbunden mit den vielfältigen Datenverknüpfungen gewährleisten einen schnellen und gezielten Zugriff auf die in **SQLFonds** hinterlegten Informationen.

Die variable Unterteilung der Vertriebspartner mit Untervermittlern und die flexible und automatische **Provisionsabrechnung** unterstützen Sie optimal in dem administrativen Aufgabenbereich der Abrechnungen.



Innerhalb der Stammdaten von **SQLFonds** können Sie eine fast unbegrenzte Anzahl an Fonds, Vermittlern und Zeichnern verwalten. Alle Stammsätze werden über den Namen und eine numerische Kennung bestimmt und lassen sich komfortabel nach diversen Begriffen jederzeit wiederfinden.

Die **Zeichnungsscheine** bilden die Kerninformationsquelle des Systems. Sie verknüpfen pro Zeichner den gezeichneten Fonds und die diesen Schein betreffenden Vermittler. Jedem Schein lassen sich bis zu drei Vermittler zuordnen.

In Ihnen werden der Zeichnungsbetrag, das Zeichnungs-, Annahme-, Einzahlungs- und Finanzierungsdatum sowie für die HR-Vollmacht das Datum der Ausstellung, der Annahme und der Eintragung geführt. Vervollständigt werden die Daten durch die Eintragungen für den Agionachlass, die Verzinsungskennung und die jeweiligen Einzelsätze für die Zahlungsbeträge mit Datum und Text.

Täglich benötigen Sie **Informationen** aus ihren Datenbestand über schnelle und variable Abfragen für wiederholende oder einmalige Fragestellungen. Es bedarf fester Reports und sich aktuell ergebender variabler Darstellungen mit wechselnden Abfragen.

Dialoganzeigen, Listenausgaben oder Briefversendungen sind in **SQLFonds** an die Bedürfnisse Ihres Unternehmens anpassbar.



Das Erstellen und Verändern der Datenausgaben erfolgt im Dialog und ist einfach vom Anwender durchzuführen.

Geänderte Sichten und Abfragen lassen sich ohne Programmiererweiterung realisieren.

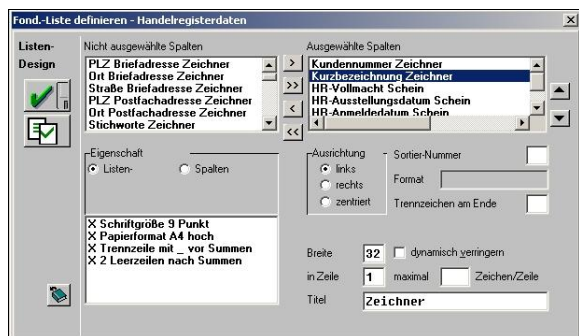
Gesucht werden alle Scheine eines Zeichners mit den Anfangsbuchstaben ‚Drei‘, die in 2002 gezeichnet wurden.



Sie können freie **Filterabfragen** für Dialogübersichten der Scheine über alle Felder in der Liste erstellen. Alle Filter lassen sich unter einem eigenen Namen abspeichern und so wiederholt nutzen.

Provisionen werden vom Initiator erhalten und an die Vermittler vergütet. Für die Festlegung der Provisionsätze gibt es eine fast unbegrenzte Anzahl an Staffeln. Sie ermöglichen Standardprovisionen mit einer Staffel pro Vermittler und unterschiedliche Zuordnungen pro Fonds bei einem Vermittler.

Auswahl der Listenelemente und des Druckformats einer Liste über die Handelsregisterinformationen des Scheins.



Das **Erstellen einer Liste** aus den Datenfeldern des Scheins, des Zeichners, des Vermittlers und des Fonds erfolgt über Anklicken der gewünschten Druckfelder und weiterer Druckparameter.

Abruf der Provisionsabrechnung für das Jahr 2002 und den Fonds 100.



Die **Provisionsabrechnung** erfolgt über eine Vorschlagsübersicht. Diese lässt sich individuell verkleinern. Alle Abrufe beinhalten den Probedruck, den Echtabruf und die Möglichkeit der Stornierung des ganzen Laufs oder eines Untersatzes sowie der Nachberechnung. Die integrierte Historiendarstellung sowie die auf Scheinebene übertragenen Provisionsdarstellungen ergeben eine exakte Ablaufdokumentation der Vergütungen.

Initiator, Vertrieb und Treuhänder bilden einem **Datenverbund**. Alle benötigen die gleichen Informationen über die Zeichnungsscheine. Bei einem gemeinsamen Datenpool der betreffenden Scheine entfallen Doppelerfassungen und aufwendige Abstimmlisten.

SQLFonds ermöglicht es, die Zeichner, Schein- und ausgewählte Fonds- und Vermittlerdaten zwischen den drei Partnern über direktem Datenzugriff oder über per E-Mail versandte Dateien auszutauschen. So entfällt die Doppelerfassung der Daten. Zusätzlich kann jeder noch weitere Daten in sein System verwalten, die beim Datentransfer ausgeschlossen sind

Über eine gegliederte **Userverwaltung** lassen sich die Zugriffsrechte einfach und unkompliziert einstellen.



Stammdaten

Fonds

Objekt, Gesellschaftsname, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Steuernummer, Finanzamt, Agio, Ratentermine, Freigabedatum, Ist-, Soll-Kapital, Kapitalverfügungen, Zinsen, Gesellschafts- und Treuhänderbanken, Beirat, freies Memofeld.

Kontingentverwaltung

Betragszuordnung pro Vermittler pro Fonds mit möglicher automatischer Ergänzung.

Scheine

drei Vermittler, Fonds, Agionachlass, Betrag, Datum für Zeichnung, Annahme, Einzahlung und Finanzierung, Zinskennung, Abtretung, Ausstellungs-, Annahme-, Eintragungsdatum für HR Vollmacht, Zahlungsraten in Soll und Ist, Kennzeichnung der Zahlungen über Schlüssel, beliebige Anzahl an Einzahlungen, Schein-historie bei Änderung des Zeichnungsbetrags, erhaltenen und gezahlten Provisionen pro Vermittler

Zeichner

Name, Brief-, Postfach- und Kommunikationsadressen, Bankverbindung, Finanzamt, Steuernummer, kumulierte Umsätze für alle Jahre, letzte Aktivität, Briefkennung, Memofeld

Vermittler

Haupt- und Untervermittler, Firma, Adresse, Ansprechpartner, Brief-, Postfach- und Kommunikationsadressen, Bank, Provisionsfestlegung, Provisionssperre, kumulierte Umsätze für alle Jahre, letzte Aktivität, Memofeld

Individuelle Zusatzlizenzen zu dem Standard ermöglichen den unbegrenzten und zeitlich individuellen Ausbau pro Installation.

Zusatzlizenz Standard 1

Erweiterungen zur Standardversion:

- Provisionsabrechnung
- Listendruckerweiterung 1
- Land, PLZ, BLZ Tabellen
- Kontingentverwaltung 1
- Zeichnerwechsel
- Vermittlerwechsel

- Eigene Passwortvergabe für bestimmte Aktivitäten

Schnittstellenzusatzlizenz Premium1:

In der Premiumversion gibt es eine Reihe von Zusätzen, mit Schnittstellen zu anderen Softwarelösungen:

- Schnittstelle Finanzbuchhaltung
- Schnittstelle 1 zwischen zwei SQLFondssystemen
- Schnittstelle 2 zwischen Emissionshaus und Treuhändler
- Telefonmodul
- Dokumentenmanagement Modul

Zusatzlizenz Gesellschafter

Zur Verwaltung von Gesellschaftsversammlungen gibt es zusätzliches Paket von Erweiterungen:

- Ausschüttungen verwalten,
- Verwaltung von Gesellschaftsversammlungen
- Beiratszusatzinformationen
- Manuelles Aktivitätenprotokoll



Individuelle Erweiterungen und Ergänzungen lassen sich einfach in das objektorientierte System einfügen.



Aufgaben - Ziele - Visionen

drei Begriffe, die eng mit der Entwicklung von Softwaresystemen verbunden sind. Die gemeinsame Entwicklung von Systemen mit unseren Kunden, ausgehend von den vorgegebenen Aufgabenstellungen mit Ausrichtung auf das angestrebte Ziel, beinhalten immer eine gute Portion Vision für die offenen Fragen der Zukunft. So entstehen individuelle Lösungen, die schon mehrfach den Weg in das Standardportefeuille der msg technologies gefunden haben. Lösungen, in modernen Techniken erstellt und immer einen Schritt voraus.

Kunde - msg - Partner

Die praxisbezogenen Anforderungen der Kunden übernehmen, in modernste Softwaretechnologien übertragen, wieder zur Diskussion stellen und mit den Aufgaben, Zielen und Visionen verproben, in Programme übertragen, installieren, schulen und betreuen. So entwickeln wir Systeme, die Kundenwünsche optimal erfüllen und zukunftsorientiert ausgerichtet sind. In enger partnerschaftlicher Zusammenarbeit können wir so für Sie die optimale Systemlösung finden und sorgen dafür, dass Ihre Systeme stets mit den Veränderungen Schritt halten und Ihre Investitionen langfristig abgesichert sind.

Individuelle Lösungen

Als Partner unserer Kunden entwickeln und betreuen wir auch kundenspezifische Spezialanwendungen. Lösungen, bei denen wir unser Know-how aus den Standardentwicklungen und unserer 22-jährigen Tätigkeiten als Softwareentwicklungshaus einbringen.



Produktauswahl

SQLControlling - eine moderne, international ausgerichtete Rechnungswesensoftware, bestehend aus den Teilen Finanzbuchhaltung, Kostenrechnung und Controllingauswertungen. Fremdwährungsoptionen bei den Buchungsabläufen, im OP-Bereich und den Auswertungen verbunden mit einer freien Parallelwährung z. B. USD runden die vielfältigen Funktionen ab.

SQLFonds - eine Fondsverwaltung zur Datenpflege, Auswertung und Abrechnung von Fondsanteilen mit integrierter Kontingentverwaltung und Provisionsabrechnung.

SQLDocument – die ideale Ergänzung zur Integration eines Dokumentenmanagements.

msg technologies gmbh
Gerner Straße 7
80638 München
<http://www.msgtech.de>

Jörg Dreisow
Tel.: +49 (0)89 15 40 66
Fax.: +49 (0)89 15 10 09
email: info@msgtech.de